

Inhalt

VORWORT	1
1 VERTRAUTE FEINDE	5
Ein bunt zusammengewürfelter Haufen.....	7
Sicherheit oder eine Illusion davon?	8
Wie ein Stundenplan.....	9
Die Magie überlanger Arbeitstage	11
Hat der überhaupt das Talent dazu?	12
Mit der Komplexität umgehen	14
Fachkompetenz versus Inkompetenz	15
Das Werben um Anerkennung	17
Gefangen in der Machtlosigkeit	20
Wer führt wen?	21
Den Mitarbeitern ausgeliefert.....	23
Die Hackordnung – Team oder nur Gruppe?.....	24
Die zweite Familie und der Konkurrenzkampf.....	26
Macht macht einsam	27
Die Macht hat Grenzen	
– der Kampf gegen die Frustration.....	28
Der Tag, an dem ein Stück Partei-Liebe verloren geht..	29
Niederlagen schmerzen – und verheilen nicht	31
Bedeutungslos von heute auf morgen	33
Ich war wie tot.....	34

Zähne zusammenbeißen.....	36
Existenzangst.....	37
2 EIN ERHABENES GEFÜHL	43
Status und Geld	44
Dazugehören.....	44
Einladungen und Reisen.....	45
Weit mehr als Adrenalin	47
Ehrfurcht vor dem Amt.....	49
Ehre teilen.....	50
Nur nicht abheben	50
3 DRESSIERTE ABGEORDNETE	53
Denkverbote oder langer Anlauf vor dem Abnicken....	54
Begrenzung der Entscheidungsfreiheit und die Hierarchie	55
Fraktions(un)treue	57
Konformitätsdruck oder: Liebe vergeht – Fraktion besteht.....	57
Von der Basis gefeiert.....	59
Vermeidung von Konfliktsituationen	61
Angst vor Ausgrenzung	62
Das Leben in Stämmen	63

Netzwerk in der eigenen Partei.....	64
Das Netzwerk zur Basis.....	67
Klinkenputzen.....	68
Das Netzwerk über Parteigrenzen.....	69
Das Für und Wider der Netzwerke.....	71
Netzwerk im Wahlkreis.....	72
Lösungen für die Heimat.....	73
4 MEDIEN – MACHT – MANDAT.....	75
Öffentliche Person und Umgang mit den Medien.....	77
Bloß eine knackige Überschrift.....	78
Sucht nach Reichweite.....	80
Grundübel.....	83
Gewinnen oder vernichtet werden.....	83
Wenn der Vorhang fällt.....	85
Von der Erotik des Beobachtens zur Pornografie des Scheiterns.....	86
Inszenierungen.....	87
Omnipräsenz.....	88
Opa, wir wollen ins Wasser!.....	89
Anstrengendes oder angenehmes Doppelleben?.....	90
Mehrfachrollen und Trennung der Politik und Privatwelt.....	92
Pflastersteine im Kinderzimmer.....	94

Mit der Angst leben.....	96
Mami, was Du da machst, ist grenzwertig	97
Die Familie muss klar kommen.....	99
Die schlichte Abwesenheit.....	100

5 RESÜMEE UND SPANNUNGSFELDER IM LEBEN IN DER POLITIK.....	103
---	------------

LITERATUR	106
------------------------	------------

ÜBER DIE AUTORIN	111
-------------------------------	------------